



Andreas Berger



Andreas Berger hat ständig das Gefühl, irgendetwas zu verpassen. Hebt sich irgendwo in Sachsen der Vorhang für eine Theaterpremiere, beginnt garantiert gleichzeitig ein Konzert. Ist er Gastgeber des 3-stündigen Kulturmagazins „Aufgefallen“ bei MDR SACHSEN am Montagabend, findet garantiert eine Lesung statt, die ihn auch interessiert hätte. Schon während des Journalistikstudiums wusste er, die Kultur hat's ihm angetan, vor allem Theater, Film und Literatur. Bei MDR SACHSEN für die Kultur zuständig, ist sein Grundsatz, vielfältig, aber nicht oberflächlich zu sein. Da dienstlich Trubel auf der Tagesordnung ist, mag's der Vater von zwei Kindern privat gern ruhig. Zu ruhig aber auch nicht, sonst ist gleich wieder das Gefühl da, etwas zu verpassen.